

# Wir unterstützen Ehrenamt: Damit unsere Vereine stark & attraktiv bleiben!

Nordrhein-Westfalen lebt vom Miteinander der Menschen. Viele engagieren sich ehrenamtlich in zahlreichen Vereinen und im Sport. Wir fördern diesen Einsatz und räumen dafür Hürden aus dem Weg. Wir wollen das Sportland Nr. 1 sein und bleiben.

## Wir schätzen das Ehrenamt wert

- Für die nächsten vier Jahre werden zusätzliche Mittel in Höhe von 24 Millionen Euro zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements zur Verfügung gestellt. Daraus wird auch die Einrichtung einer Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement finanziert
- Bereits über 4.700 Projekte meist in ehrenamtlicher Trägerschaft gefördert
- Vorstellung der Engagementstrategie Nordrhein-Westfalen und Bereitstellung von 24 Millionen Euro für Engagement, Einrichtungen oder Förderprogramme
- Programm „Neustart miteinander“: Unterstützung eingetragener Vereine, die Gemeinwesen vor Ort festigen, bis 31. Mai 2022 mit zwischen 500 und 10.000 Euro
- Umsetzung eines Förderprogrammes zur Kleinstförderung „2.000 x 1.000 Euro“ für das Engagement und Förderung von Qualifizierungsangeboten

## Steuerliche Anreize für ehrenamtliches Engagement

- Steuerfreibetrag für Einnahmen von 2.400 Euro auf 3.000 Euro angehoben
- Freibetrag für die Ehrenamtspauschale von 720 Euro auf 840 Euro angehoben
- Gemeinnützige Vereine zahlen erst dann Körperschaft- oder Gewerbesteuer, wenn ihre Bruttoeinnahmen 45.000 Euro übersteigen (vorher: 35.000 Euro)

## Wir machen die Sportstätten fit für die Zukunft

- 300 Millionen Euro für Modernisierungen und Instandhaltung von Sportstätten sowie Outdoorsport. Inzwischen wurden weit mehr als 2.000 Vereine so gefördert
- Erhöhung der Sportpauschale seit 2017 um mehr als 14 Millionen Euro auf 64 Millionen Euro
- Seit 2017 hat sich das Gesamtvolumen des Landessportplans NRW von fast 170 Millionen Euro auf über 365 Millionen Euro für das Jahr 2022 erhöht

## Wir bringen den Sport durch die Corona-Krise

- Rund 13,5 Millionen Euro für Sportvereine in existenzieller Not im Rahmen von fast 2.000 „Soforthilfen Sport“
- 1,9 Millionen Euro zum Ausgleich von Mitgliederverlusten bei Breitensportvereinen ausgezahlt, weitere 7,3 Millionen Euro stehen zur Verfügung
- Aus dem Programm „Coronahilfe Profisport“ wurden fast 5,7 Millionen Euro abgerufen